

 Museum Wolmirstedt [RR-F]	<table><tr><td>Object:</td><td>Verwundetenabzeichen (1918), in schwarz</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Fahnen, Münzen, Medaillen und Abzeichen</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>M_2189</td></tr></table>	Object:	Verwundetenabzeichen (1918), in schwarz	Museum:	Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de	Collection:	Fahnen, Münzen, Medaillen und Abzeichen	Inventory number:	M_2189
Object:	Verwundetenabzeichen (1918), in schwarz								
Museum:	Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de								
Collection:	Fahnen, Münzen, Medaillen und Abzeichen								
Inventory number:	M_2189								

Description

Das Verwundetenabzeichen in schwarz wurde für ein- und zweimalige Verwundungen ausgegeben.

Gestiftet wurde es am 3. März 1918 durch Wilhelm II.

Hohl geprägtes, ovales, nicht durchbrochenes Abzeichen aus versilbertem Eisenblech.

Hinten eine senkrechte Anstecknadel.

Mittig auf 2 gekreuzten Schwertern ist der deutsche Stahlhelm mit der Vorderseite nach links abgebildet.

Ein Oval wird aus einem unten gebundenen Lorbeerkranz gebildet, dessen Abschluss eine Schleife bildet.

Die Rückseite ist hohl geprägt, mit einer senkrechten Anstecknadel mit Gegenhaken.

Basic data

Material/Technique:	Eisen
Measurements:	H: 4,3 cm

Events

Created	When	1918
	Who	
	Where	

Keywords

- Badge
- Stahlhelm
- Sword
- World War I
- Wound Badge